

Selbst aber auch die dem achäischen Bunde befreundeten Städte Theben (in Böotien) und Chalkis (auf Euböa) betraf ein ähnliches Schicksal wie Korinth; — sie wurden gleichfalls verbrannt. — Die guten Tage des alten Griechenlands endigten; und es erhob sich nie wieder zu dem verlorenen Glanz.

!Des Jonathan trauriges Ende.

Simon, sein Bruder, wird Ethnarch.

Dem Jonathan ward doch noch ein trauriges Ende. Es gelang nämlich dem zu dieser Zeit über Syrien herrschenden Tryphon, der ihn hafte, sich seiner mit Hinterlist zu bemächtigen und ihn nun hinzurichten. — Ihm folgte sein Bruder Simon. Er wußte sich, indem er es mit Demetrius II., dem rechtmäßigen Könige über Syrien, der aber in die Gefangenschaft der Parther gerathen war und mit dessen Sohne und Nachfolger Antiochus Sidetes hielt, und da Tryphon bald nachher ermordet ward, sich in seiner Würde zu behaupten; er befreiete sein Volk, nach seinem Siege über den syrischen Feldherrn Cendebäus, auch von dem Tribut an Syriens König und erwarb sich den Titel eines Fürsten (Ethnarch). Er soll zuerst Münzen haben prägen lassen.